

## Lärmklage – Meldeformular für störenden Lärm

Nach Eingang der Lärmklage prüft die Lärmschutzfachstelle den Sachverhalt und informiert danach den Kläger über das weitere Vorgehen. Die ersten Abklärungen durch die Lärmschutzfachstelle sind kostenlos.

### Angaben zu Ihrer Person

Name	Vorname
Strasse und Nr.	Stockwerk (bei MFH)
PLZ und Ort	Telefon
Handy	E-Mail

### Wer verursacht den Lärm?

Firma	Branche
Name	Vorname
Strasse und Nr.	PLZ und Ort
Telefon	E-Mail
Handy	

### Was verursacht den Lärm

Angaben zur Ursache z. B. Motor, Ventilator und/oder Art des Geräusches z. B. Brummton, Knall

### Wo befindet sich die Lärmquelle?

Nähere Lagebezeichnung zusätzlich zur o. g. Adresse z. B. Stockwerk, Standort innerhalb eines Gebäudes, auf dem Dach

**Wo nehmen Sie den Lärm hauptsächlich wahr?**

Angaben wie z. B. Schlaf- oder Wohnzimmer, Balkon, Garten

**Seit wann ist es lärmig?**

Die Angabe eines Datums ist nicht zwingend, hilfreich sind z. B. Angaben wie «seit drei Wochen»

**Wann tritt der Lärm besonders häufig auf?**

Angaben möglichst präzise machen z. B. «immer» nur wenn Geräusch dauernd vorhanden ist, wenn es zu regelmässigen Unterbrüchen kommt, ist dies festzuhalten.

Wochentag	Tageszeit
Zeit	Dauer

weitere Angaben

**Hatten Sie Kontakt mit dem Verursacher?**

Wenn ja, geben Sie bitte unten an, mit wem Sie Kontakt hatten (Name, Telefon, E-Mail).

- Nein
- Ja – Ergebnis des Gesprächs

**Hatten Sie Kontakt mit der Standort-Gemeinde?**

Wenn ja, geben Sie bitte unten an, mit wem Sie Kontakt hatten (Name, Telefon, E-Mail).

- Nein
- Ja – Ergebnis des Gesprächs

Sie können zusätzliche Dokumente oder Fotos dem Formular beifügen

---

---

---

---

.....  
Ort und Datum

.....  
Unterschrift

Bitte senden Sie das Formular an:  
Amt für Raumplanung, Abteilung Lärmschutz, Kreuzbodenweg 2, 4410 Liestal